

tray, guide, I-B-T 385, gingiva 2.0, cast NF,  
match, model, model align, sprint, express

## DE - Gebrauchsanweisung

### 1. Produktbeschreibung

optiprint Produkte sind lichthärtende 3D-Druckkunststoffe für die Herstellung von dentalen Formteilen (siehe 2. Zweckbestimmung) als Sonderanfertigung für unterschiedliche (medizinische) Indikationen, vorgegeben durch dentales Fachpersonal. Die Verwendung ist in Geräten mit 385 nm und 405 nm Wellenlänge geeignet, sofern nichts anderes auf dem Etikett ausgewiesen ist. Die Patientenzielgruppe der Medizinalprodukte ist mit Erwachsenen und Jugendlichen definiert.

### 2. Zweckbestimmung

3D-Druckkunststoff für die additive Herstellung von:

optiprint tray / optiprint tray 405	individuellen Abformlöffeln	MD C€
optiprint guide 385 /		
optiprint guide HR / optiprint guide 405	Bohrschablonen	MD C€
optiprint I-B-T 385	Transferschablonen für die Bracket-Positionierung	MD C€
optiprint gingiva 2.0	Zahnfleischmasken	
optiprint cast NF	dentalen Gussobjekten	
optiprint match	scanbare dentalen Formteile	
optiprint model / optiprint sprint /	Dentalmodellen	
optiprint express		
optiprint model align	Aligner Modelle	

Ebenfalls im Sortiment: optiprint clara, optiprint lumina und optiprint laviva.

Für diese Produkte sind separate Gebrauchsanweisungen vorhanden und zu beachten.

### 3. Kontraindikation

Das Material sollte für keinen anderen Zwecke als der additiven Herstellung der vorgegebenen Zweckbestimmung verwendet werden. Das polymerisierte Material nicht verwenden, wenn Allergien gegen einen der Inhaltsstoffe (enthalt Methacrylatmonomere und -oligomere) bestehen.

### 4. Risikominimierung und Sicherheitshinweise

• Unsachgemäße Verwendung und Abweichungen von der beschriebenen Verarbeitung werden zu einer Beeinträchtigung der Qualität und Biokompatibilität sowie zu unerwünschten mechanischen Eigenschaften des fertigen Formteils führen.

• Biokompatibilität ist nur bei sachgerechter Anwendung (Nachpolymerisation unter Ausschluss von Sauerstoff) gewährleistet. Alle Formteile nur in vollständig polymerisiertem Zustand weiter bearbeiten.

• Die Nachpolymerisation der Formteile erfolgt in einer geeigneten Polymerisationseinheit (z.B. Otoflash G171), siehe 5.4.

• Nach der Beendigung des Bauprozesses sollte das Formteil mit geeigneter Reinigungslösung (z.B. Isopropanol 99 %) im Ultraschallbecken gereinigt werden.

• Die LOT-Nr. ist bei jedem Vorgang, der eine Identifikation des Materials erfordert, anzugeben.

• Für additiv gefertigte Medizinprodukte aus Druckkunststoffen wird eine Wasserlagerung von 24 h empfohlen.

• Alle empfohlenen Einstellungen des Druckers und des Lichthärtegerätes beachten.

• Das Sicherheitsdatenblatt (SDS) vor Benutzung lesen und beachten.

• Für die Bruchsicherheit sind übliche Materialwandstärken bei der Erstellung der Sonderanfertigungen einzuhalten.

• Bei der Handhabung von optiprint Produkten sowie ausgehärteter gedruckter Formteile ist die richtige persönliche Schutzausrüstung (Nitril-Schutzhandschuhe, Schutzbille, Schutzkleidung) zu tragen.

• Vor der Nachhärtung Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Das optiprint Produkt kann Augen und Haut reizen.

• In seltenen Fällen kann es zu allergischen Reaktionen auf Bestandteile von optiprint Produkten kommen. Im Fall eines versehentlichen Kontakts die „Erste-Hilfe-Maßnahmen“ folgen (gründlich mit Wasser spülen und ggf. Arzt konsultieren). Siehe SDS.

Gebrauch nur durch Fachpersonal. Für Kinder unzugänglich aufzubewahren!

### 5. Verarbeitungsschritte

5.1 Designen

Bitte beachten Sie beim Designen der Formteile die allgemeinen Konstruktionsregeln. Für optiprint tray empfehlen wir eine Mindestwandstärke von 2,5 mm. Für hohle Dentalmodelle empfehlen wir eine Mindestwandstärke von 3,5 mm.

### 5.2 Drucken

Gebrauchsinformation des Druckers und der Software beachten. Auf sauberes Arbeiten achten. Verunreinigungen am 3D-Drucker können Fehler am Formteil hervorrufen und das Tray beschädigen. Entsprechende Materialparameter für optiprint Druckkunststoffe können auf der dentona Homepage heruntergeladen werden.

optiprint Flasche vor dem Gebrauch schützen und die Materialwanne des Druckers ausreichend befüllen. Eventuell vorhandene Blasen mit einem sauberen Instrument/Spatel entfernen.

Wenn Sie einen Drucker ohne integrierte Heizung verwenden, wird empfohlen, sowohl den Drucker als auch das optiprint Produkt auf eine Betriebstemperatur von 30 °C/86 °F zu bringen. Ein Kaltstart sollte vermieden werden.

### 5.3 Reinigung nach dem Drucken:

Streißen Sie eventuell vorhandene Rückstände des Druckkunststoffes mit einem sauberen Holzspatel ab. Anschließend nehmen Sie die Bauplatform aus dem Drucker und lösen die Formteile von der Bauplatform ab. Trennen Sie die Stützstrukturen vor der Reinigung ab.

Empfehlung: im nicht beheizten Ultraschallbad; Reinigungsflüssigkeit und das Formteil in einem zweiten, verschließbaren Behälter geben (2 x 5 Minuten – optiprint cast NF 2 Minuten). Als Reinigungsflüssigkeit können Isopropanol (99 %) und optiprint clean verwendet werden. Bei Verwendung von optiprint clean ist eine 2-minütige Nach-reinigung mit Isopropanol immer erforderlich. optiprint clean ist nicht zur Reinigung von Oberflächen und Geräten geeignet.

Anschließende Trocknung des Formteils mittels Druckluft und Kontrolle des Reinigungsergebnisses.

Schließen Sie die Nachbehandlung der Formteile zügig ab und halten Sie sich an die Zeitangaben! Vermeiden Sie vor allem ein unnötig langes Bad in der Reinigungsflüssigkeit sowie lange Wartezeiten zwischen den Schritten! Verwenden Sie alternativ das entsprechende Programm der Rapid Shape Wash mit Isopropanol (99 %).

Eine ausreichende Reinigung erkennen Sie an einer matten Oberfläche. Glänzende Stellen erfordern ein punktuelles Nachreinigen mit Reinigungsflüssigkeit und einem Pinsel. Reinigen Sie so lange, bis keine glänzenden Stellen mehr sichtbar sind.

### 5.4 Fertigstellen

Die endgültigen Eigenschaften und auch die endgültige Farbe hängen vom Nachhärtungsprozess ab. Zum Erreichen der gewünschten Materialeigenschaften und Biokompatibilität sowie der Farbgebung müssen die vollständig gereinigten und getrockneten Formteile unter Ausschluss von Sauerstoff nachgehärtet werden.

### Empfehlung

Blitzlichtgerät Otoflash G171 (NK Optik) mit Stickstoffflutung. Achten Sie darauf, die Plexiglaswanne mit UVB-Filter zu verwenden!

Diese erkennen Sie an der Aufschrift: NK Optik 360N2.

Verwenden Sie alternativ das entsprechende Programm der Rapid Shape Cure mit Vakuum. Bei der Nachhärtung in anderen Lichthärtegeräten ist auf eine produktspezifische, vordefinierte Einstellung des Aushärtegerätes oder einen vergleichbar hohen Energieeintrag (200 W) zu achten.

### LICHTLEISTUNG IM OTOFLASH G171

Das Objekt ist zwischendurch zu wenden

optiprint tray / optiprint tray 405	2 x 2000 Blitze
optiprint guide 385 /	
optiprint guide HR / optiprint guide 405	Bohrschablonen
optiprint I-B-T 385	Transferschablonen für die Bracket-Positionierung
optiprint gingiva 2.0	Zahnfleischmasken
optiprint cast NF	dentalen Gussobjekten
optiprint match	scanbare dentalen Formteile
optiprint model / optiprint sprint /	Dentalmodellen
optiprint express	
optiprint model align	Aligner Modelle

### 6. Polieren und Reinigen

Die mit optiprint produzierten dentalen Formteile können auf herkömmliche Weise poliert werden.

### Endreinigung

Eine abschließende Reinigung erfolgt mit Spülmittel und Wasser in einem kalten Ultraschallbad (5 Minuten), bis keine Poliermittellrückstände auf dem Formteil zu sehen und zu fühlen sind. Spülen Sie das Formteil danach 30 Sekunden in klarem Wasser bis keine Schaumbildung durch das Spülmittel mehr erkennbar ist.

### 7. Hinweise für das Labor/für den Zahnarzt zur Abgabe des Formteils an den Patienten

Vor dem Eingliedern der Formteile wird eine Wasserlagerung von 24 h empfohlen. Eine Desinfektion ist standardmäßig nicht notwendig.

### 8. Technische Daten

Beachten Sie dazu bitte das separate TDS (Technisches Datenblatt).

### 9. Zusammensetzung

Mischung von Acrylat- und Methacrylatharzen, Photoinitiatoren (Phosphin-oxid), Additiven, Farbstoffen.

### 10. Lager

Das Produkt vor starken Licht- und Wärmequellen schützen, empfohlene Lagertemperatur: 5 °C bis 30 °C. Die Flasche nach jedem Gebrauch schließen.

Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden.

### 11. Entsorgen

Entsorgung von flüssigem Druckkunststoff gemäß den behördlichen Vorschriften. Darf nicht zusammen mit dem Haushalt entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### 12. Information

Melden Sie alle im Zusammenhang mit dem Medizinprodukt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle (Tod, schwerwiegende Verschlechterung des Gesundheitszustandes, schwerwiegende Gefahr für die öffentliche Gesundheit) dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats.

Sofern innerhalb der Gewährleistungfrist Mängel am Material auftreten, hat der Anwender nur Anspruch auf Ersatz des Materials, sofern der Mangel in der Verantwortung des Herstellers liegt. dentona AG haftet nicht für Verluste oder Schäden durch dieses Material, gleichgültig ob es sich dabei um direkte, indirekte, besondere Begleit- oder Folgeschäden, unabhängig von der Rechtsgrundlage, handelt. dentona AG haftet für direkte Sachschäden des Materials, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner gesetzlichen Vertreter oder leitenden Angestellten beruhen sowie für Personenschäden nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Jegliche Haftung für das Material und Folgeschäden aus seiner Anwendung sind ausgeschlossen, wenn der Verwender die angegebenen Verfahrensschritte nicht beachtet hat.

### 13. Symbole

#### 5.1 Designing

Please observe general design rules when designing molded parts. For optiprint tray, we recommend a minimum wall thickness of 2.5 mm. For hollow dental models, we recommend a minimum wall thickness of 3.5 mm.

#### 5.2 Printing

Observe the instructions for use of the printer and the software. Ensure that work is carried out in clean conditions. Contamination on the 3D printer can cause defects on the molded part and damage the tray. The relevant material parameters for optiprint printing resins can be downloaded from the dentona homepage.

Shake the optiprint bottle before use, and fill the material tray of the printer with sufficient material. Remove any bubbles with a clean instrument/spatula.

If you are using a printer without integrated heating, it is recommended to bring both the printer and the optiprint product to an operating temperature of 30 °C/86 °F. A cold start should be avoided.

#### 5.3 Cleaning after printing:

Strip off any residue of the printing resin with a clean wooden spatula. Then remove the building platform from the printer and detach the molded parts from the building platform. Disconnect the support structures before cleaning.

Recommendation: In a non-heated ultrasonic bath: place cleaning fluid and the molded part in a second, sealable container (2 x 5 minutes – cast NF 2 minutes). Isopropanol (99 %) and optiprint clean can be used as cleaning fluids. When using optiprint clean, a 2-minute follow-up cleaning with isopropanol is always required. optiprint clean is not suitable for cleaning surfaces and equipment.

Following this, dry the molded part with compressed air and check the results of the cleaning.

Complete the post-treatment of the molded parts quickly and adhere to the time specifications! In particular, avoid an unnecessarily long bath in the cleaning fluid and long waiting times between steps!

Alternatively, use the corresponding Rapid Shape Wash program with isopropanol (99 %).

You can determine cleaning has been sufficient if the surface is matt. shiny areas require spot post-cleaning with cleaning fluid and a brush. Clean until no shiny areas are visible.

Anschließende Trocknung des Formteils mittels Druckluft und Kontrolle des Reinigungsergebnisses.

Schließen Sie die Nachbehandlung der Formteile zügig ab und halten Sie sich an die Zeitangaben! Vermeiden Sie vor allem ein unnötig langes Bad in der Reinigungsflüssigkeit sowie lange Wartezeiten zwischen den Schritten!

Verwenden Sie alternativ das entsprechende Programm der Rapid Shape Wash mit Isopropanol (99 %).

Eine ausreichende Reinigung erkennen Sie an einer matten Oberfläche. Glänzende Stellen erfordern ein punktuelles Nachreinigen mit Reinigungsflüssigkeit und einem Pinsel. Reinigen Sie so lange, bis keine glänzenden Stellen mehr sichtbar sind.

#### 5.4 Finishing off

The final properties and also the final color depend on the post-curing process. To achieve the desired material properties and biocompatibility as well as the coloration, the fully cleaned and dried molded parts must be post-cured in oxygen-free conditions.

#### Empfehlung

Blitzlichtgerät Otoflash G171 (NK Optik) mit Stickstoffflutung. Achten Sie darauf, die Plexiglaswanne mit UVB-Filter zu verwenden!

Diese erkennen Sie an der Aufschrift: NK Optik 360N2.

Verwenden Sie alternativ das entsprechende Programm der Rapid Shape Cure mit Vakuum. Bei der Nachhärtung in anderen Lichthärtegeräten ist auf eine produktspezifische, vordefinierte Einstellung des Aushärtegerätes oder einen vergleichbar hohen Energieeintrag (200 W) zu achten.

### LICHTLEISTUNG IM OTOFLASH G171

Das Objekt ist zwischendurch zu wenden

optiprint tray / optiprint tray 405	2 x 2000 Blitze




<tbl\_r cells="2

## IT - Istruzioni per l'uso

## 1. Descrizione del prodotto

I prodotti optiprint sono resine per stampa 3D fotopolimerizzabili per la produzione di pezzi di formatura dentale (vedere 2. Destinazione d'uso), come prodotti su misura per diverse indicazioni (mediche), specificate da specialisti dentali. L'uso è adatto in dispositivi con lunghezza d'onda di 385 nm e 405 nm, se non diversamente indicato in etichetta. Il gruppo di pazienti target di questi dispositivi medici è costituito da adulti e adolescenti.

## 2. Destinazione d'uso

Resina per stampa 3D per la produzione additiva di:

optiprint tray / optiprint tray 405	Vasso portapronte individuali		CE
optiprint guide 385 /	Dime di foratura		CE
optiprint guide HR / optiprint guide 405	Dime di trasferimento per posizionamento staffa		CE
optiprint I-B-T 385			
optiprint gingiva 2.0	Maschere gengivali		
optiprint cast NF	Oggetti fusi dentali		
optiprint match	Pezzi di formatura dentale scansionabili		
optiprint model / optiprint sprint /	Modelli dentali		
optiprint express			
optiprint model align	Modelli per allineatore		

Anche presenti nella gamma: optiprint clara, optiprint lumina e optiprint laviva.  
Per questi prodotti, consultare le istruzioni per l'uso separate.

## 3. Controindicazione

Il materiale non deve essere utilizzato per scopi diversi dalla produzione additiva per lo scopo previsto. Non utilizzare il materiale polimerizzato in caso di allergia a uno qualsiasi degli ingredienti (contiene monomeri e oligomeri metacrilati).

## 4. Riduzione al minimo del rischio e avvertenze di sicurezza

- L'uso improprio e le eventuali deviazioni dalla lavorazione descritta riducono la qualità e la biocompatibilità, oltre a causare proprietà meccaniche indesiderate del pezzo di formatura finito.
- La biocompatibilità è garantita solo con l'uso corretto (post-polimerizzazione in assenza di ossigeno). Lavorare ulteriormente tutti i pezzi di formatura solo in stato di completa polimerizzazione.
- La post-polimerizzazione dei pezzi di formatura avviene in un'unità di polimerizzazione adatta (ad es. otoflash G171), vedere 5.4.
- Una volta ultimato il processo di produzione, il pezzo di formatura deve essere pulito con una soluzione detergente adatta (ad es. isopropanolo 99%) in una vasca a ultrasuoni.
- Per ogni operazione che richiede l'identificazione del materiale, è necessario indicare il numero del LOTTO.
- Per i dispositivi medici prodotti in modo additivo con resine per stampa, si consiglia di stoccare in acqua per 24 ore.
- Rispettare tutte le impostazioni consigliate per la stampante e per il dispositivo di fotopolimerizzazione.
- Prima dell'uso, leggere e osservare la scheda di dati di sicurezza (SDS).
- Per garantire la sicurezza contro la rottura, durante la realizzazione dei prodotti su misura è necessario rispettare i consueti spessori delle pareti del materiale.
- Quando si maneggiano prodotti optiprint e pezzi di formatura stampati non polimerizzati, è necessario indossare i dispositivi di protezione individuale corretti (guanti di protezione in nitrile, occhiali protettivi, indumenti protettivi).
- Evitare il contatto con la pelle e con gli occhi prima della post-polimerizzazione. Il prodotto optiprint può irritare gli occhi e la pelle.
- In rari casi, possono comparire reazioni allergiche ai componenti dei prodotti optiprint. In caso di contatto accidentale, seguire le "Misure di primo soccorso" (lavare abbondantemente con acqua e consultare un medico, se necessario). Vedere la SDS.
- Uso riservato al personale qualificato. Tenere fuori dalla portata dei bambini!

## 5. Fasi di lavorazione

**5.1 Progettazione**  
Durante la progettazione dei pezzi di formatura, osservare le regole di produzione generali. Per optiprint tray, si consiglia uno spessore minimo della parete di 2,5 mm. Per i modelli dentali cavi consigliamo uno spessore minimo della parete di 3,5 mm.

## 5.2 Stampa

Consultare le istruzioni per l'uso della stampante e del software. Accertarsi che il lavoro sia pulito. Eventuali impurità presenti sulla stampante 3D possono causare difetti nel pezzo di formatura e danneggiare il vassoso. I parametri dei materiali corrispondenti per le resine optiprint possono essere scaricate dalla homepage di dentona.

Agitare il flacone di optiprint prima dell'uso e riempire a sufficienza la vasca per il materiale della stampante. Rimuovere le eventuali bolle con uno strumento / spatola puliti.

Se si utilizza una stampante senza riscaldatore integrato, si raccomanda di portare sia la stampante che il prodotto optiprint alla temperatura operativa di 30 °C / 86 °F. Evitare l'avviamiento a freddo.

## 5.3 Pulizia dopo la stampa

Utilizzare una spatola di legno pulita per raschiare gli eventuali residui della resina per stampa. Quindi, estrarre la piattaforma di costruzione dalla stampante e staccare da questa i pezzi di formatura. Prima della pulizia, separare le strutture di supporto. Raccomandazione: nel bagno a ultrasuoni non riscaldato, versare il liquido detergente e il pezzo di formatura in un secondo contenitore sigillabile (2 x 5 minuti – cast NF 2 minuti). Come liquido detergente, si possono utilizzare isopropanolo (99%) e optiprint clean. Quando si utilizza optiprint clean, è sempre necessaria una post-pulizia di 2 minuti con isopropanolo, optiprint clean non è adatto per la pulizia di superfici e dispositivi. Quindi, asciugare il pezzo di formatura mediante aria compressa e controllare il risultato della pulizia. Completare rapidamente il post-trattamento dei pezzi di formatura e rispettare le tempistiche! Evitare soprattutto il bagno inutile prolungato nel liquido detergente e lunghi tempi di attesa tra un passaggio e l'altro! In alternativa, utilizzare il corrispondente programma Rapid Shape Wash con isopropanolo (99%). Una superficie opaca indica che la pulizia è stata adeguata. Le aree lucide richiedono una post-pulizia selettiva con liquido detergente e spazzola. Pulire finché non sono più visibili aree lucide.

## 5.4 Completamento

Le proprietà e il colore finali dipendono dal processo di post-polimerizzazione. Per ottenere le proprietà, la biocompatibilità e la colorazione desiderate del materiale, i pezzi di formatura completamente puliti e asciugati devono essere post-polimerizzati in assenza di ossigeno.

## Raccomandazione

Utilizzare rapido otoflash G171 (ottica NK) con flusso di azoto. Accertarsi di utilizzare una vasca in plexiglass con filtro UVB! La vasca presenta la scritta: NK Optik 360N2. In alternativa, utilizzare il programma Rapid Shape Cure idoneo per il vuoto. Quando si esegue la post-polimerizzazione in altri dispositivi di fotopolimerizzazione, è necessario osservare l'impostazione specifica del prodotto, predefinita per il dispositivo di polimerizzazione, o utilizzare un input di energia elevato comparabile (200 W).

## EMISSIONE LUMINOSA IN OTOFFLASH G171

L'oggetto deve essere ruotato nel fratttempo.

optiprint tray / optiprint tray 405	Vasso portapronte individuali		CE
optiprint guide 385 /	Dime di foratura		CE
optiprint guide HR / optiprint guide 405	Dime di trasferimento per posizionamento staffa		CE
optiprint I-B-T 385			
optiprint gingiva 2.0	Maschere gengivali		
optiprint cast NF	Oggetti fusi dentali		
optiprint match	Pezzi di formatura dentale scansionabili		
optiprint model / optiprint sprint /	Modelli dentali		
optiprint express			
optiprint model align	Modelli per allineatore		

Anche presenti nella gamma: optiprint clara, optiprint lumina e optiprint laviva.

Per questi prodotti, consultare le istruzioni per l'uso separate.

## 3. Contraindicazione

I pezzi di formatura dentali prodotti con optiprint possono essere lucidati nel modo convenzionale. Pulizia finale

Eseguire la pulizia finale con detergente per stoviglie e acqua in bagno a ultrasuoni freddo (5 minuti), finché non si vedono/percepiscono più residui di lucidante sul pezzo di formatura. Quindi, sciacquare il pezzo di formatura in acqua pulita per 30 secondi, finché non c'è più schiuma del detergente.

## 4. Avvertenze per il laboratorio/odontoiatria per la consegna del pezzo di formatura al paziente

Prima di incorporare i pezzi di formatura, si consiglia di conservarli in acqua per 24 ore. Di regola, la disinfezione non è necessaria.

## 5. Specifiche tecniche

Fare riferimento alla scheda dei dati tecnici (TDS), fornita a parte.

## 9. Composizione

Miscela di resine acriliche e metacriliche, fotoiniziatori (ossido di fosfina), additivi, coloranti.

## 10. Conservazione

Proteggere il prodotto da luce forte e fonti di calore, temperatura di conservazione raccomandata: da 5 °C a 30 °C. Chiudere il flacone dopo ogni utilizzo.

Non utilizzare dopo la data di scadenza.

## 11. Smaltimento

Smaltimento della resina per stampa liquida secondo le normative ufficiali. Non smaltire con i rifiuti domestici. Non svuotare negli scarichi.

## 12. Informazioni

Segnalare qualsiasi incidente grave relativo al dispositivo medico (morte, grave compromissione della salute, grave rischio per la salute pubblica) al fabbricante e all'autorità competente dello Stato membro. Se compaiono difetti del materiale entro il periodo di garanzia, l'utente ha diritto alla sostituzione del materiale, se il fabbricante è responsabile del difetto. dentona AG non è responsabile di eventuali perdite o danni causati da questo materiale, siano essi diretti, indiretti, speciali incidentali o conseguenti, indipendentemente dalle basi giuridiche. dentona AG è responsabile dei danni diretti del materiale causati da dolo o colpa grave da parte dei suoi rappresentanti legali o direttori, nonché delle lesioni personali in conformità con le disposizioni di legge. Si esclude qualsiasi responsabilità per i materiali e i danni conseguenti al loro utilizzo, se l'utente non ha rispettato le fasi di processo specificate.

## 13. Simboli

Consultare le istruzioni per l'uso (anche su www.dentona.de)		Numeri di catalogo
Data di scadenza		Attenzione: pericolo sistemico per la salute
Conservare al riparo dalla luce solare		Marcatura CE
Attenzione: nocivo per la salute		Attenzione: pericoloso per l'ambiente
Attenzione: corrosivo		Limiti di temperatura (5-30 °C)
Dispositivo medico		Attenzione: pericoloso per l'ambiente
Numero lotto		Identificativo unico del dispositivo
UFI Identificativo unico di formula		

## ES - Istruzioni di uso

## 1. Descripción del producto

Los productos optiprint son resinas fotopolimerizables para impresión 3D, destinadas a la fabricación de piezas moldeadas dentales (véase 2. Uso previsto) y producidas a la medida para diversas indicaciones (médicas) definidas por los profesionales de la odontología. Su uso es adecuado en aparatos con longitud de onda de 385 nm y 405 nm, a menos que se indique lo contrario en la etiqueta. Los pacientes destinatarios de los productos sanitarios son adultos y adolescentes.

## 2. Uso previsto

Resina para impresión 3D para la fabricación aditiva de:

optiprint tray / optiprint tray 405	Cubetas de impresión individuales		CE
optiprint guide 385 /	Plantillas de perforación		CE
optiprint guide HR / optiprint guide 405	transfersjablonen voor brackets positionering		CE
optiprint I-B-T 385	Plantillas para el posicionamiento de brackets		CE
optiprint gingiva 2.0	Máscaras gingivales		
optiprint cast NF	piezas fundidas dentales		
optiprint match	piezas moldeadas dentales escaneables		
optiprint model / optiprint sprint /	Modelos dentales		
optiprint express			
optiprint model align	Modelos alineadores		

También en la gama de productos: optiprint clara, optiprint lumina y optiprint laviva.

Para estos productos existen instrucciones de uso por separado que deben seguirse.

## 3. Contra-indicación

El material no debe utilizarse para ningún otro fin distinto a la fabricación aditiva del producto especificado en el uso previsto. No utilizar el material polimerizado en caso de alergia a alguno de los componentes (contiene monómeros y oligómeros de metacrilato).

## 4. Minimización del riesgo e instrucciones de seguridad

El uso incorrecto y la alteración del procesamiento descrito afectan la calidad y la biocompatibilidad, así como las propiedades mecánicas de la pieza moldeada terminada.

La biocompatibilidad solo está garantizada en caso de utilización correcta (polimerización ulterior posturado en ambiente libre de oxígeno). El procesamiento ulterior de las piezas moldeadas solo podrá continuar en estado de polimerización completa.

## 7. Indicaciones para el laboratorio/dentista para la entrega de la pieza moldeada al paciente

Antes de insertar las piezas moldeadas, se recomienda el almacenamiento en agua durante 24 horas.

Normalmente no es necesaria la desinfección.

## 8. Datos técnicos

Consulte la hoja de datos técnicos (HDT) disponible por separado.

## 9. Composición

Mezcla de resinas de acrilato y metacrilato, fotoiniciadores (óxido de fosf